

Ausbau der Straße „Auf der Höh“ in Neuwied – Feldkirchen

1.) Ansprechpartner zur Planung und Bauausführung

Als Ansprechpartner zur Planung, Bauausführung und Abrechnung der Baumaßnahme stehen Ihnen folgende Mitarbeiter gerne zur Verfügung:

Stromversorgung	Stadtwerke Neuwied GmbH Hafenstraße 90 56564 Neuwied	Herr Höfer Tel: 02631 / 85-443 m.hoefer@swn-neuwied.de
Straßenbau, Beleuchtung	Stadtverwaltung Neuwied Stadtbauamt Engerser Landstraße 17 56564 Neuwied	Herr Eufinger Tel: 02631 / 802 - 683 stefan.eufinger@neuwied.de
	Gastring Ingenieure An der Gießerei 8 56170 Bendorf am Rhein	Frau Wagner Tel.: 02622 / 8861-13 dorena.wagner@gastring-ingenieure.de
Anliegerbeiträge	Stadtverwaltung Neuwied Stadtbauamt Engerser Landstraße 17 56564 Neuwied	Frau Kunz Tel: 02631 / 802 - 681 sarah.kunz@neuwied.de

2.) Beschreibung der Straßenbaumaßnahme

Die Bauleistungen stellen eine Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt Neuwied, in deren Auftrag der Straßenbau einschließlich der Straßenbeleuchtung ausgeführt wird, und der Stadtwerke Neuwied GmbH, die die Neuverlegung eines Niederspannungskabels zur Stromversorgung vornimmt, dar.

Arbeiten an dem Gas- und Wassernetz oder dem Kanal sind nicht vorgesehen. Weitere Versorgungsträger wie z. B. die Deutsche Telekom AG oder die Kabel Deutschland GmbH werden ebenfalls in den Ausbau einbezogen.

Die Straße „Auf der Höh“, die innerhalb einer Tempo 30 km/h Zone liegt, wird erstmals hergestellt, d. h. der vorhandene Aufbau wird abgetragen und der Oberbau der Straße neu hergestellt. Durch Grunderwerb ist ein verbreiteter Ausbau von 5,50 m möglich, wobei für den Einfahrtbereich aus der Höhenstraße kommend, eine Breite von 6,55 m angelegt werden kann. Der am Ende der Sackgasse entstehende Wendehammer verfügt über eine Breite von 9,50 m.

Die Straßenbeleuchtung wird erneuert und einzelne Bäume sind als Straßenbegleitgrün vorgesehen.

Die Straße wird niveaugleich hergestellt, das bedeutet, dass keine bauliche Trennung zwischen Gehweg und Fahrbahn erfolgt. Zur Oberflächen-Entwässerung dient eine 0,5 m breite offene Muldenrinne. Die gesamte Straße „Auf der Höh“ wird mit Betonverbundpflaster angelegt, wobei sich folgender Straßenaufbau ergibt:

10 cm	Beton-Verbundpflaster
4 cm	Pflasterbettung aus Sand
15 cm	Schottertragschicht
<u>31 cm</u>	Frostschutzschicht
60 cm	Gesamtaufbaustärke

Die örtliche Bauüberwachung und die bauausführende Firma bemühen sich um einen zügigen, reibungslosen Bauablauf. Für unvermeidbare Einschränkungen wird um das Verständnis der Anlieger gebeten.

3.) Verfahrensablauf

Anliegerversammlung	16. Februar 2011
Öffentliche Ausschreibung in der Presse	Ende März 2011
Submission	April 2011
Ausschusssitzung zur Auftragsvergabe	Mai 2011
Geplanter Baubeginn	ca. Ende Mai 2011
Geplantes Bauende	ca. September 2011
Bauzeit	ca. 4 Monate

4.) Straßenbaukosten

Kosten des Straßenbaus einschließlich der Straßenbeleuchtung, des Straßenbegleitgrüns, der Kosten des Grunderwerbs und der Straßenschlussvermessung:

Kostenschätzung ca. 130.000,- € einschl. MwSt.